

*Eintrag*

Zentraldirektion

Berlin W 8, den 22. August 1921.  
Wilhelmstr. 63.

der

Monumenta Germaniae historica.

An

Herrn Prof. Dr. Adolf Hofmeister  
Hochw. in Berlin-Steglitz, Albrechtstr. 104.

Reitl: Vergütung 273 M 2713  
1. Rente 191 - 35 = ... 156  
Lebenszulage 2522 M 2557 M

Zuführung: Vergütung 2463 M - - 2463  
1. Rente 196 - 35 = ... 161  
Lebenszulage 267 M 2302 M

Reitl: Vergütung 2810 M 2849  
1. Rente 219 - 35 = ... 184  
Lebenszulage 264 M 2659 M

h.n. Nach Artikel III des Jf.v. 11.7.21 (RgBl. R. 845) sind zur  
Abbildung der Abgeltung nach § 13 des finan. Kais. Gesetzes  
für den Monat August, September, Oktober 1921 zu 35 M  
von Rente ab zu 15 M von dem Renteabzug  
entzogen, um 10% zu kürzen. f.d. der RWV T. n. 23.7.21  
- I<sup>3</sup> 5707 - , brü. Rthf. der Rechnungsprüfung und  
wur 12.7.21 - III 19276 -

Auf Grund Ihres Vergütungsdienstalters vom 9. August 1908  
steht Ihnen vom 1. August 1921 eine Grundvergütung von jähr-  
lich 11 300 M zu. Da ferner Ihr ältestes Kind am 11. August  
1921 sein 6. Lebensjahr vollendet hat, erhöht sich die Kinder-  
zulage für dasselbe von 40 auf 50 M monatlich. Ihre jährli-  
chen Dienstbezüge berechnen sich daher vom 1. August 1921  
wie folgt:

a) Grundvergütung .....	11 300 M
b) Ortszuschlag .....	4 500 "
c) 70% Teuerungszuschlag von a) und b) .....	11 060 "
d) Kinderzuschläge 600 + 480 = .....	1 080 "
e) 150% Teuerungszuschlag zu d) .....	1 620 "
	29 580 M

oder monatlich 2 463,33 M.

Für den Monat August stehen Ihnen mithin zu 2 463 M. 9  
Einzubehalten sind an Steuern ..... 161  
Der Rest mit ..... 2 302 M  
ist Ihnen heute auf Ihr Bankkonto überwiesen worden.

Die anliegende Quittung bitte ich nach unterschriftliche  
Vollziehung Herrn Rechnungsrat Längrich, Berlin-Schöneberg,  
Hauptstr. 13 einzusenden.

Rampp. abg. 26.8.21

K

Steuer-

lo. 47

Die Abrundung auf den vollen  
Markbetrag erfolgt bei jeder  
Zahlung.

Reisefahrtkennung der Abgeltung der Rthf. Rechnungsprüfung vom 1. 8. 21 ab.

A